

Version 3.5 auf Version 3.5.2.3 – Stand 08.11.2018

HDS.PFLEGEN

Installationshinweise zum HotFix

1. GRUNDSÄTZLICHES

Der HotFix darf keinesfalls bei Installationen vor Version 3.5 verwendet werden!

Der HotFix ist pro Installation nur einmal zu installieren.

Vor dem HotFix ist unbedingt eine komplette Datensicherung der Version 3.5 durchzuführen.

Bitte beachten Sie, dass vor dem Ausführen des HotFix alle Benutzer das Programm beenden.

Die HDS-sozial GmbH übernimmt keine Haftung bei Datenverlust durch fehlerhafte Installation.

1.1. VERSION 3.5.2.3 – AKTUELLE VERSION

1.2. BEHOBENE FEHLER IN VERSION 3.5.2.3

Drucken in diversen Kundenspezifischen Modulen

Der Ausdruck in einigen Programmteilen war aufgrund des Zugriffs auf ein ungeeignetes Datenfeld nicht möglich.

1.3. NEU IN VERSION 3.5.2.3

Krankenhausüberleitungsbogen / Verlegebericht

Bei Verwendung des Programmmoduls HDS.SIS ist nun zur Überleitung auch der letzte SIS®-Bogen und der letzter SIS® Maßnahmenplan in der Auswahl verfügbar.

1.4. VERSION 3.5.2.2

Interne Version – nicht für alle Benutzer verfügbar

1.5. BEHOBENE FEHLER IN VERSION 3.5.2.1

Drucken Bewegungsanalyse

Beim Ausdruck der Bewegungsanalyse wurden Daten nicht berücksichtigt, wenn keine Grafik (eingezeichneter Winkel/Bewegungsspielraum) hinterlegt wurde. Die Daten werden nur dann nicht gedruckt, wenn das Feld Beurteilung der Kontraktionsgefahr auf „k.A. – keine Angabe“ steht und keine weiteren Daten eingetragen wurden.

1.6. NEUERUNGEN IN VERSION 3.5.2.1

Umsetzung Expertenstandard „Dekubitusprophylaxe in der Pflege – 2. Aktualisierung 2017“

Die neuen Texte für die Dekubitus-Kategorien / Stadien wurden hinterlegt und stehen Ihnen in der Wunderfassung zur Verfügung.

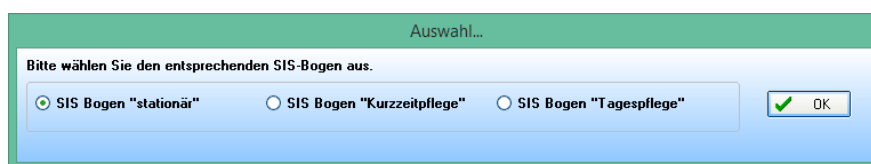
Umsetzung Expertenstandard „Ernährungsmanagement zur Sicherung und Förderung der oralen Ernährung in der Pflege – 1. Aktualisierung 2017“

Nach umfänglicher Analyse des neuen Expertenstandards, wurden keine Änderungen oder Aktualisierungen gefunden, die für die Dokumentation in unserem Programm „HDS.pflegen“ relevant sind.

Alle notwendigen Assessments sind bereits im Programm enthalten und stehen Ihnen zur Nutzung zur Verfügung.

HDS.SIS

Das Zusatzmodul HDS.SIS wurde auf die neue Version 2.0 des Projektbüros www.einstep.de umgestellt. Neu darin ist, dass nun auch die Kurzzeitpflege und die Tagespflege berücksichtigt werden. Bei der Neuanlage einer SIS-Erfassung können Sie nun wählen, für welchen Bereich Sie die SIS erfassen möchten.



Im Bereich des Mandantenstamms finden Sie umfangreiche Konfigurationsmöglichkeiten für die SIS Version stationär, Kurzzeitpflege und Tagespflege.

Die Details dazu entnehmen Sie bitte dem Handbuch bzw. der Onlinehilfe. Beides ist ab sofort verfügbar.

Bitte beachten Sie, dass dieses Modul nicht Bestandteil der Basisinstallation von HDS.pflegen ist, sondern als Zusatzmodul kostenpflichtig erworben werden muss.

Wenn Sie für dieses Modul einen gültigen Wartungsvertrag besitzen, erhalten Sie zeitnah für die o.g. Programmweiterung eine entsprechende Aktualisierung.

HDS.BRI

Für dieses Zusatzmodul gibt es ab sofort ein umfassendes Handbuch sowie eine Onlinehilfe. Beides ist ab sofort verfügbar.

Bitte beachten Sie, dass dieses Modul nicht Bestandteil der Basisinstallation von HDS.pflegen ist, sondern als Zusatzmodul kostenpflichtig erworben werden muss.

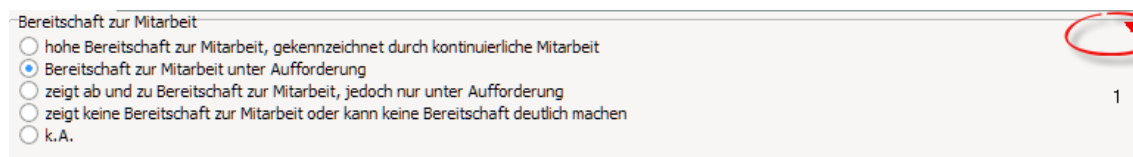
Wenn Sie für dieses Modul einen gültigen Wartungsvertrag besitzen, erhalten Sie zeitnah die o.g. Programmerweiterung eine entsprechende Aktualisierung.

Neuer Report: Drucken -> Betreute -> Schriftliche Sterbefallanzeige

Der aktuellen Programmversion wurde ein Report zur Anzeige eines Sterbefalls hinzugefügt (nach §§ 28 bis 31 PStG, § 38 PStV, § 2 BevStatG).

Erfassung -> Assessment Atemskala

Bisher gab es in diesem Programm die Möglichkeit über die I-Schaltfläche weitere Informationen zu den Inhalten der einzelnen Punkte zu erhalten. Diese Funktionalität bleibt weiter erhalten, wird jedoch nun anders umgesetzt. Zu den einzelnen Einträgen finden Sie nun statt der I-Schaltfläche ein rotes Dreieck am jeweiligen Eintrag oben rechts. Wenn Sie den Mauszeiger über diesem Dreieck positionieren, werden Ihnen die relevanten Informationen angezeigt.



Bereitschaft zur Mitarbeit

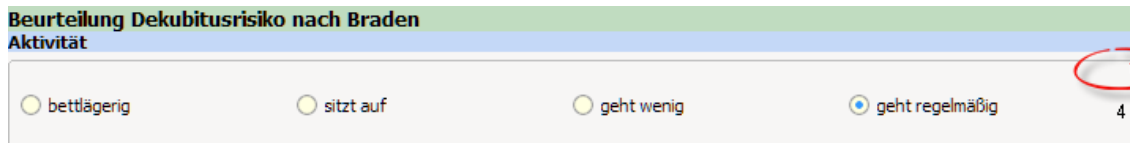
- hohe Bereitschaft zur Mitarbeit, gekennzeichnet durch kontinuierliche Mitarbeit
- Bereitschaft zur Mitarbeit unter Aufforderung
- zeigt ab und zu Bereitschaft zur Mitarbeit, jedoch nur unter Aufforderung
- zeigt keine Bereitschaft zur Mitarbeit oder kann keine Bereitschaft deutlich machen
- k.A.

1

Ansicht Eintrag mit Dreieck

Erfassung -> Assessment Dekubitus- Risiko nach Braden

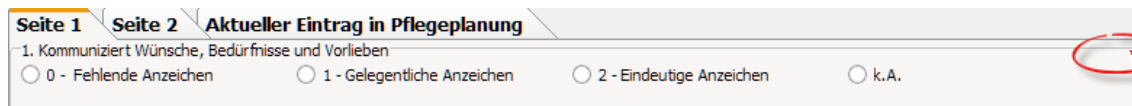
Bisher gab es in diesem Programm die Möglichkeit über die I-Schaltfläche weitere Informationen zu den Inhalten der einzelnen Punkte zu erhalten. Diese Funktionalität bleibt weiter erhalten, wird jedoch nun anders umgesetzt. Zu den einzelnen Einträgen finden Sie nun statt der I-Schaltfläche ein rotes Dreieck am jeweiligen Eintrag oben rechts. Wenn Sie den Mauszeiger über diesem Dreieck positionieren, werden Ihnen die relevanten Informationen angezeigt.



Ansicht Eintrag mit Dreieck

Erfassung Demenz -> Assessment „Individuelles Profil für Wohlbefinden“

Bisher gab es in diesem Programm die Möglichkeit über die I-Schaltfläche weitere Informationen zu den Inhalten der einzelnen Punkte zu erhalten. Diese Funktionalität bleibt weiter erhalten, wird jedoch nun anders umgesetzt. Zu den einzelnen Einträgen finden Sie nun statt der I-Schaltfläche ein rotes Dreieck am jeweiligen Eintrag oben rechts. Wenn Sie den Mauszeiger über diesem Dreieck positionieren, werden Ihnen die relevanten Informationen angezeigt.



1.7. BEHOBENE FEHLER IN VERSION 3.5.1.0

Keine

1.8. NEUERUNGEN IN VERSION 3.5.1.0

Ab dieser Programmversion ist die Installation des Programmmoduls HDS.BRi möglich.

Bitte informieren Sie sich im Internet über die Einsatzmöglichkeiten und Preise dieses Moduls unter www.hds-sozial.de.

Mit dieser Programmversion wird auch eine neue Version des Programms HDSSERVICE.EXE ausgeliefert. Diese Version ermöglicht nun auch die Sperrung einzelner Mandanten für den Login der Anwender. Diese Zugabe dürfte insbesondere für Administratoren größerer Einrichtungen wichtig sein.

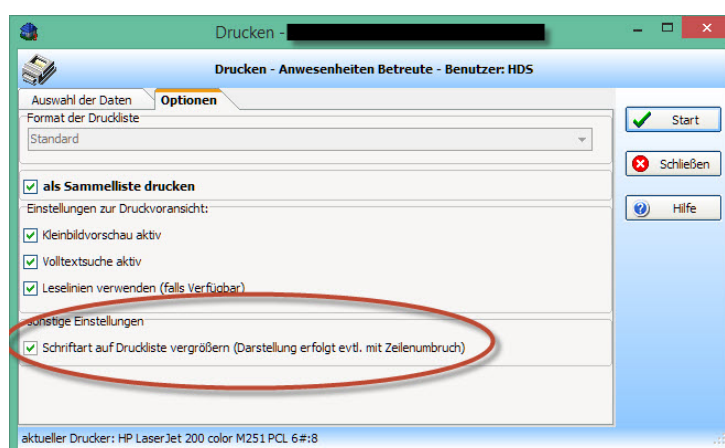
Weiterhin ist in diesem HotFix eine neue Version des Benutzerprofileditors (Version 6.1.0.0) beigefügt. Damit können Sie den Benutzern auch die Berechtigungen für das neue HDS.BRi Modul zuweisen (falls installiert).

Um den missbräuchlichen Start des Programms zu verhindern, erfordert der Start nun einen Startparameter als Passwort. Diesen Parameter erhalten Sie auf Nachfrage bei unserer Hotline.

Drucken Übersicht An- und Abwesenheiten

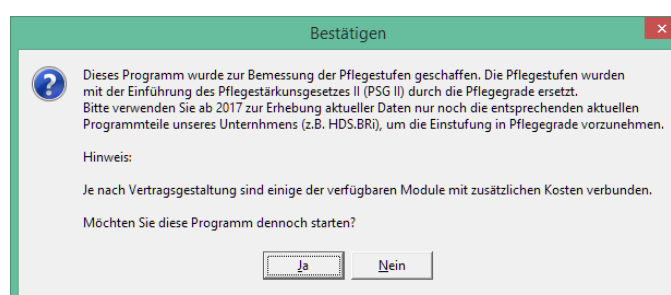
Auf vielfachen Kundenwunsch wurde für diese Auswertung die Möglichkeit geschaffen, die Schriftart bei Bedarf zu vergrößern. Dies verbessert die Lesbarkeit der Inhalte. Falls Sie in Ihrer Einrichtung Kalenderkürzel mit mehr als vier Stellen verwenden, führt dieses unter Umständen beim Ausdruck zu einem Zeilenumbruch innerhalb der Darstellung des Kürzels.

Die Option, um die Schriftart zu vergrößern, finden Sie im Programm Drucken unter Optionen (s. Abbildung).



Ermittlung der Pflegebedürftigkeit

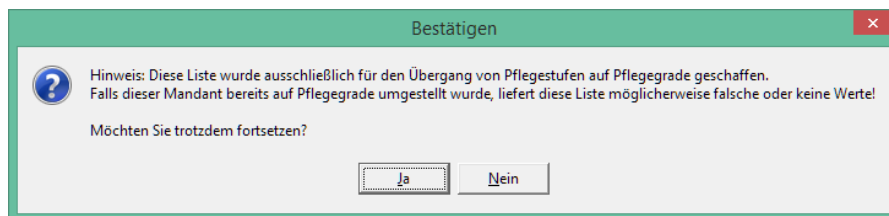
Vor dem Aufruf des Programms erhalten Sie folgende Meldung:



Dabei handelt es sich nicht um eine Fehlermeldung! Sie können das Programm weiterhin verwenden. An dieser Stelle wird nur auf aktuellere Programmteile verwiesen.

Drucken → Betreute → PSGII

Vor dem Aufruf der beiden dort hinterlegten Drucklisten erhalten Sie folgende Meldung:



Dabei handelt es sich nicht um eine Fehlermeldung! Sie können das Programm weiterhin verwenden. Um sich wie gewohnt Übersichten über Pflegegrade zu erstellen, verwenden Sie bitte die bereits bekannten Auswertungen, die auf Pflegegrade umgestellt wurden.

Wichtiger Hinweis für Benutzer von Einplatz- bzw. Client/Server-Systemen

Das Programm nimmt ggf. beim ersten Start Veränderungen an der Systemregistrierung vor. Es ist deshalb **zwingend** erforderlich, dass der erste Programmstart auf dem Einzelplatz bzw. auf dem Client-Arbeitsplatz mit ausreichend Rechten erfolgt. Dieser Nutzer benötigt Schreibrechte auf den Key „HKyLocalMachine\Software“ des Einplatzes bzw. des Clients.

Wichtiger Hinweis für Benutzer von Terminalserver-Systemen

Das Programm nimmt ggf. beim ersten Start des ersten Nutzers Veränderungen an der Systemregistrierung vor. Es ist deshalb **zwingend** erforderlich, dass der erste Programmstart des ersten Nutzers mit ausreichend Rechten erfolgt. Dieser Nutzer benötigt Schreibrechte auf den Key „HKyLocalMachine\Software“ des/der Terminalserver(s).

Allgemein

Bitte prüfen Sie nach dem Download aus dem Internet die Größe der Datei **PM3523.EXE**. Diese beträgt 14.448.199 Bytes.

Der aktuelle HotFix enthält grundsätzlich alle Änderungen und Erweiterungen der vorhergehenden Versionen mit Ausnahme der in Updates und Servicepacks enthaltenen Änderungen und Erweiterungen.

2.2. INSTALLATION DES HOTFIX

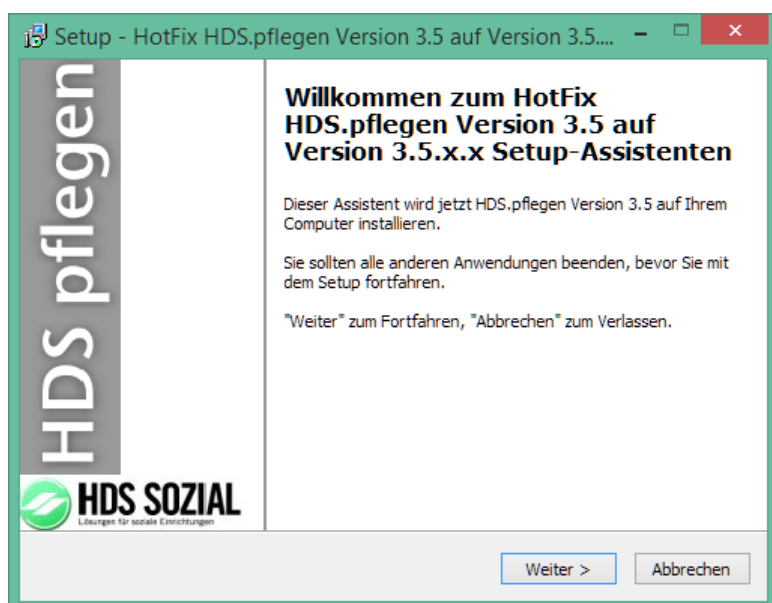
Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass alle Benutzer das Programm beendet haben! Sich nur über die Schaltfläche „Abmelden“ vom Programm abzumelden, ist nicht ausreichend!

Die Bildschirmfotos in diesem Dokument dienen der Illustration des Installationsvorgangs und können von den tatsächlich angezeigten Bildern auf Ihrem Bildschirm abweichen.

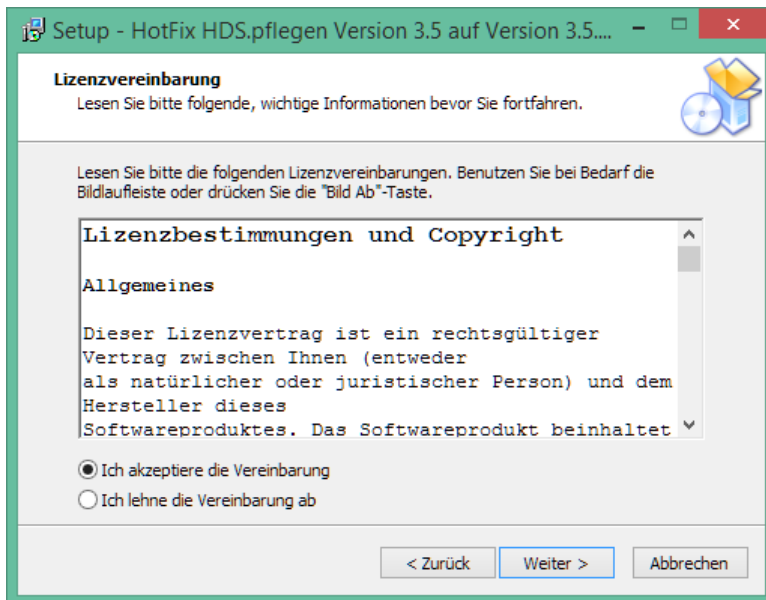
Rufen Sie über „**Start->Ausführen**“ in Ihrem Downloadverzeichnis die Datei "**PM3523.EXE**" auf.

Nun erscheint das folgende Bild:



Um fortzusetzen, betätigen Sie bitte die Schaltfläche „weiter“.

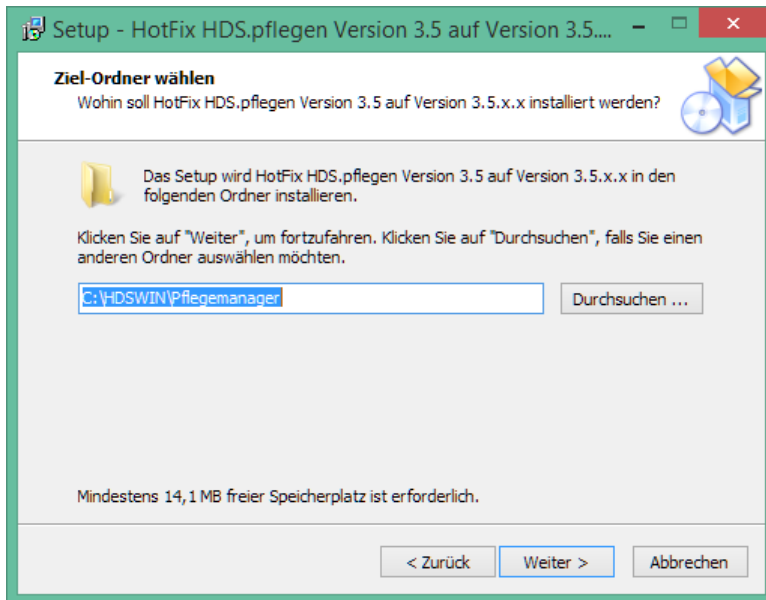
Sie erhalten nun folgendes Bild:



Hier werden Ihnen die Lizenzbestimmungen zum Einsatz des HotFix zur Kenntnis gegeben.

Markieren Sie bitte die Option „Ich akzeptiere die Vereinbarung“ und betätigen Sie anschließend die Schaltfläche „weiter“.

Sie erhalten nun folgendes Bild:

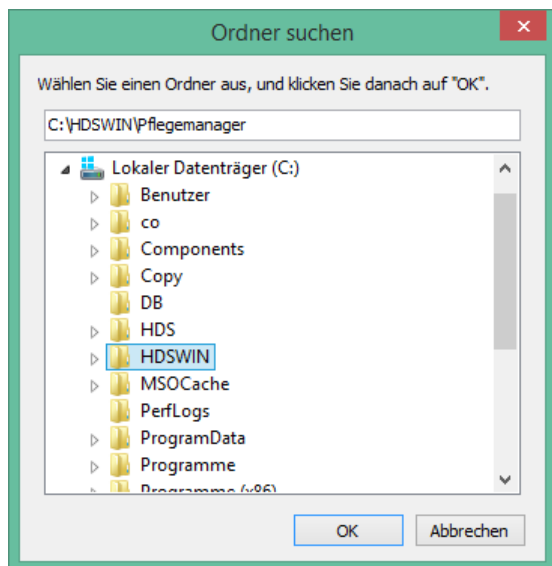


An dieser Stelle wählen Sie bitte das Verzeichnis aus, in das der HotFix installiert werden soll.

Bei Einplatzinstallationen ist dies in der Regel das Verzeichnis *C:\HDSWIN\Pflegemanager*.

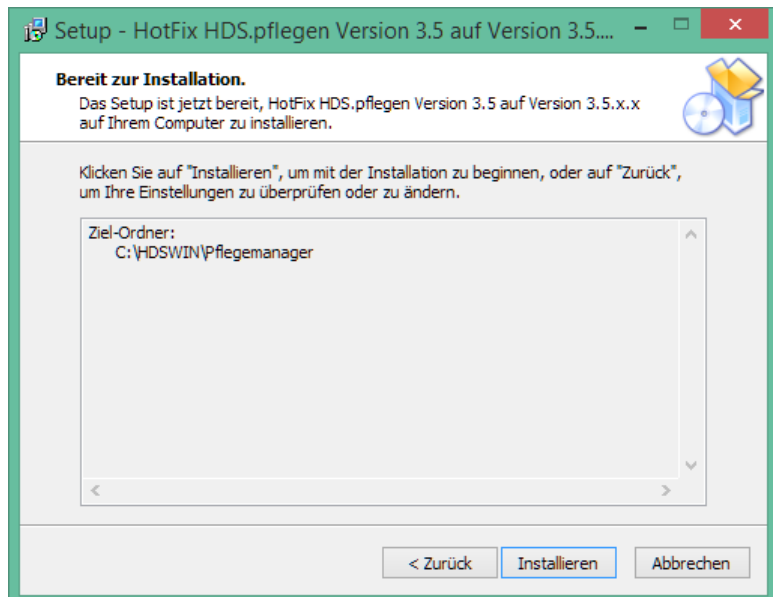
Bei Mehrplatzinstallationen ist dies in der Regel das Verzeichnis *F:\HDSWIN\Pflegemanager*.

Um das Verzeichnis zu ändern, betätigen Sie die Schaltfläche "Durchsuchen".



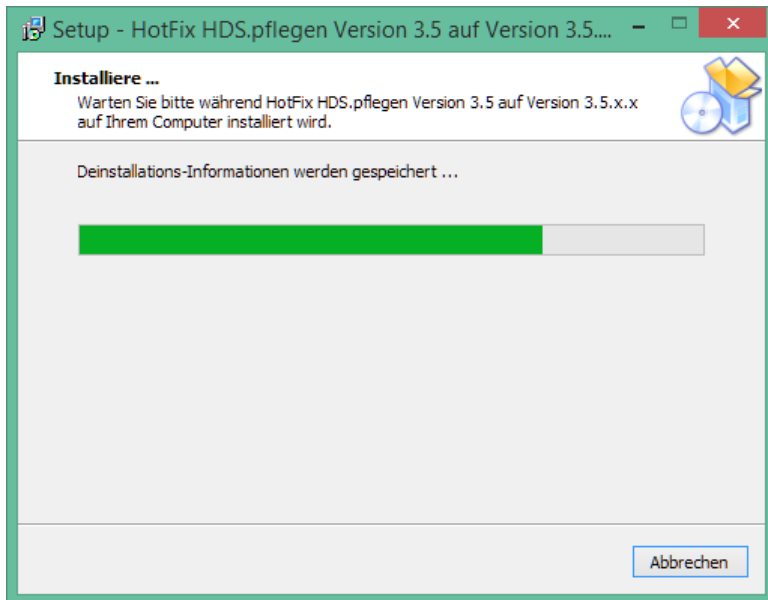
In dem nun erscheinenden Auswahldialog wählen Sie bitte das entsprechende Verzeichnis und bestätigen Ihre Auswahl mit Betätigung der Schaltfläche "OK".

Um zur nächsten Seite zu gelangen, betätigen Sie bitte die Schaltfläche „weiter“. Das Setupprogramm zeigt Ihnen nun die von Ihnen durchgeführten Einstellungen in einer Zusammenfassung an.



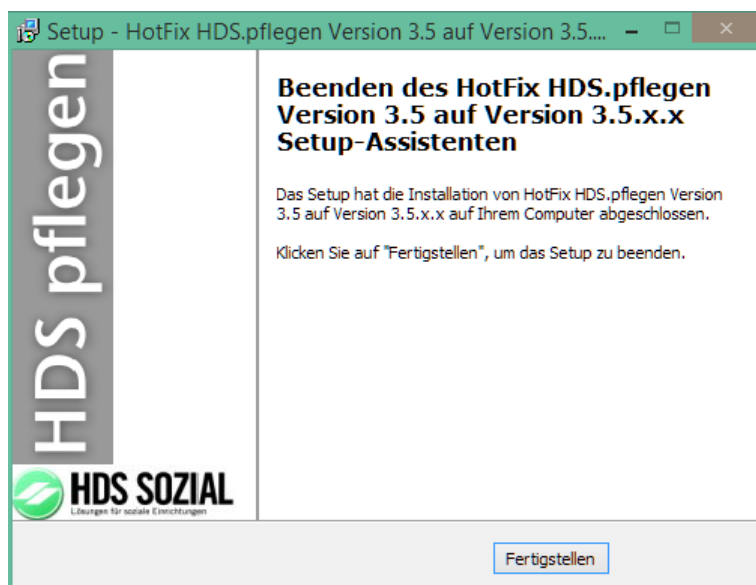
Um die Installation zu beginnen, betätigen Sie bitte die Schaltfläche "Installieren".

Über den Fortschritt der Installation informiert Sie eine grafische Anzeige.



Die Installation kann je nach Leistungsfähigkeit Ihres Computers einige Zeit in Anspruch nehmen.

Nachdem die Installation beendet wurde, erhalten Sie folgendes Bild:



Damit ist die Installation des Programms abgeschlossen. Durch Betätigen der Schaltfläche "Fertigstellen" wird das Setup - Programm beendet.

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass die Abbildungen in dieser Anleitung den allgemeinen Ablauf verdeutlichen sollen. Die einzelnen Ansichten der Dialoge in diesem Setup sehen, je nach Version, unter Umständen anders aus, als hier abgebildet.

Güstrow, im November 2018

Autor: Frank Hillmann – Leiter Entwicklung